

# Castle of lies

## ... are you crying?

Von AtriaClara

### Kapitel 12: Im Tempel der Stille

"Hey, Böse", begann das Gute. "Wir haben nun schon mehrere schwierige Themen diskutiert. Was hältst du davon, wenn ich dir eine kleine Kostprobe meiner momentanen Gedanken gebe und du mir deine Meinung dazu mitteilst?"

"Deiner momentanen Gedanken? Aber sicher doch. Fang an!" Das Böse lehnte sich auf seinem Stuhl ein Stück nach vorne und sah das Gute interessiert an.

"Also..." Das Gute dachte noch einmal kurz nach und legte sich seine Worte zurecht, bevor es begann.

"Wir sitzen hier in diesem Tempel, sitzen und diskutieren. Wir erzählen uns die Geschichten der Menschen und amüsieren uns über sie, als wären wir höhergestellte Wesen aus einer anderen Dimension, denen Menschenleben vollkommen egal sind."

"Aber... das sind wir doch auch!", warf das Böse verwirrt ein.

"Durchaus. Doch was, wenn es irgendwo da draußen noch andere Wesen gibt, die wiederum höhergestellt sind als wir? Die jetzt gerade in diesem Moment lesen, was wir sagen, und es für erfundene Geschichten halten? Was, wenn sie sich gerade über uns amüsieren? Und ihnen unsere Leben völlig egal sind?"

Das Böse schwieg eine Weile. "Du hast ja düstere Gedanken", murmelte es schließlich.

"Wie gesagt, es ist nur eine Theorie."

"Du wolltest meine Meinung wissen, richtig? Ich finde deine Theorie höchst interessant und sie wäre es wert, hunderte von Diskussionen zu führen, ohne ihrer Lösung je einen Schritt näher zu kommen. Aber sie hat einen ganz entscheidenden Schwachpunkt."

"Was für einen?", fragte das Gute neugierig.

"Selbst, wenn es eine Lösung gäbe... niemand würde sie wissen wollen. Niemand will erfahren, dass sein ganzes Leben, alles, woran er je geglaubt hat, eine Lüge war, alles nur Teil eines gut einstudierten Theaterstücks. Niemand will sein Weltbild in Scherben auf dem Boden liegen sehen."

"Aber was, wenn die Lösung *nicht* beinhaltet, dass das ganze Leben eine Lüge war?"

"Dieses Risiko würde niemand eingehen. Nicht für den Preis, den man zahlen muss, wenn man sich irrt."

Diesmal war es das Gute, das schwieg.

"Versteh mich nicht falsch", sagte das Böse schnell, "die Theorie ist nicht schlecht. Nur eben nicht... praxisfähig."

"Nein, nein, du hast ja Recht." Das Gute winkte ab. "Vergiss einfach, was ich gesagt habe."

"Schon geschehen."  
Stille.